Herrn Stadtverordneten
Dr. Fabio Longo

Herrn Stadtverordneten
Matthias Simon

Herrn Stadtverordneten
Ulrich Severin

**Große Anfrage der SPD-Fraktion betr. Entwicklung der Elektromobilität
in der Universitätsstadt Marburg
VO/6331/2018**

Sehr geehrter Herr Dr. Longo,
sehr geehrter Herr Simon,
sehr geehrter Herr Severin,

in der Anlage übersenden wir die Antwort auf die o.g. Große Anfrage. Der Antwort hat der Magistrat in seiner Sitzung am 10.09.2018 zugestimmt.

Zuständiger Dezernenten: Bürgermeister Wieland Stötzel

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Thomas Spies
Oberbürgermeister

Stellungnahme	Vorlagen-Nr.: VO/6331/2018-2
	Status: nichtöffentlich
	Datum: 04.09.2018
Dezernat:	II
Fachdienst:	69 - Umwelt- und Naturschutz, Fairer Handel, Abfallwirtschaft
Sachbearbeiter/in:	Friedrich, Jochen

Beratungsfolge:		
Gremium Magistrat	Zuständigkeit Stellungnahme	Sitzung ist Nichtöffentlich

Antwort auf die große Anfrage der SPD-Fraktion betr. Entwicklung der Elektromobilität in der Universitätsstadt Marburg

Die Fragen werden wie folgt beantwortet:

1. Wie hat sich die Elektromobilität in der Universitätsstadt Marburg seit dem 1.1.2010 bis zum 31.12.2017 entwickelt (in absoluten Zahlen und anteilig gegenüber allen zugelassenen Kraftfahrzeugen)?

Nachfragen bei der Zulassungsstelle beim Landkreis Marburg Biedenkopf ergeben die in der Tabelle aufgeführten Antworten. Eine Differenzierung nach Zulassungsdaten ist nach Angabe der Zulassungsstelle nicht möglich. Die aufgeführten Angaben beziehen sich auf den 01.06.2018.

Fahrzeugbestand

	PKW + Kombi (private Halter)	Krafträder
Stadt Marburg	22.493	2.254
LK Marburg Biedenkopf ohne Marburg	75.688	9.862
LK Marburg Biedenkopf Gesamt	98.181	12.116

Elektro- und Hybridfahrzeuge in der Stadt Marburg	Absolute Zahlen
Elektrofahrzeuge	80
Hybrid und Benzin (interne Ladung)	211
Hybrid und Diesel (interne Ladung)	9
Hybrid und Benzin - externe Aufladung	33
Hybrid und Diesel - externe Aufladung	1
Summe aller Elektro- und Hybridfahrzeuge	334

Hintergrundinformationen zu der Elektromobilität bei der Universitätsstadt Marburg

Im Rahmen des Sonderprogramm Elektromobilität wurden seitens des Magistrats Anfang 2012 von Renault (es handelte sich um die ersten in Serie hergestellten Elektrofahrzeuge zu diesem Zeitpunkt, andere Anbieter hatten die Entwicklung „verschlafen“) beschafft und seitdem ergänzt.

Bei der Stadt Marburg sind derzeit 18 reine Elektrofahrzeuge im Einsatz – hierfür wurden Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor aus dem Betrieb genommen. Zusätzlich gibt es 2 Hybridfahrzeuge (für den Magistrat). Die Verteilung der Fahrzeuge auf die Fachdienste und Fahrzeugtypen sind in der Tabelle aufgeführt.

Hinweis:

Die Beschaffung der Fahrzeuge erfolgt in der Stadt Marburg nicht zentral sondern jeweils von den einzelnen Fachdiensten.

Fachdienst (FD)	Fahrzeughersteller und Fahrzeugtyp							
	Renault			Citroen	VW		Mercedes	
	Kangoo	Fluence	Zoe	C-Zero	Golf	Passat Plugin Hybrid	Plugin Hybrid	
Magistrat						1	1	
FD 11 Technische Dienste (mit Botenmeisterei)	1		1		1			
FD 33 Straßenverkehrsbehörde	1 (Maxi)							
FD 50				1				
FD 51 Zentrale Jugendhilfedienste		1						
FD 63 Bauaufsicht				1				
FD 65 Hochbau	8							
FD 67 Stadtgrün	1			2				
E-Fahrzeuge	11	1	1	4	1	1	1	
Hybrid-Fahrzeuge						1	1	
Summe	18 Elektrofahrzeuge plus 2 Hybrid (Stand: 07/2018)							

2. Wie hoch ist der Anteil der PKW und LKW der Stadtverwaltung und anderer städtischer Gesellschaften?

Bei der Stadt Marburg (ohne FD Brandschutz – Spezialfahrzeuge, derzeit ohne elektrische Alternativmöglichkeiten) sind 38 PKW's im Einsatz, hiervon jetzt 18 reine Elektrofahrzeuge und 2 Hybride. Der Anteil an Elektrofahrzeugen beträgt damit ~ 52 %.

Die Angaben zu den Gesellschaften wurden gerade im Rahmen des Green-City-Masterplans erhoben und in dem Bericht aufgeführt.

3. Wie viele Ladepunkte gibt es in der Universitätsstadt Marburg zum Stichtag 31.12.2017 und wie bewerten Sie diese Infrastruktur im Verhältnis zu anderen vergleichbaren Städten? Bitte aufschlüsseln nach:

- Ortsbezirken mit Straßennamen (nur Straßennamen, wo es keine Ortsbezirke gibt)
- Parkhäusern
- Betreiber (Stadtwerke / Stadt / privat, z.B. Einzelhandel)
- Ladeleistung (Normalladesäulen von höchstens 22 Kilowatt / Schnellladesäulen von mehr als 22 Kilowatt / Super Charger etc.)
- Bezahlssysteme (bundesweit vereinheitlicht / besondere Zahlungsmethoden)

Die öffentlichen Elektrotankstellen werden vorwiegend von den Stadtwerken Marburg betrieben. Der Ladestrom wurde bis zum 30.11.2017 kostenlos abgegeben. Zum 01. Dezember 2017 wurde für die Elektroladesäulen der Stadtwerke Marburg ein Gebührensystem eingerichtet (Preis/Kilowattstunde = 0,26 € brutto (= 0,2185 € netto). Für den Zugang benötigen Kunden einen Ladeschlüssel von PlugSurfing (erhältlich beim Kundenzentrum „Am Krekel 55“, Kosten: 5,95 €) oder mittels App: 'PlugSurfing-Ladestationen'.

Das Netz der Elektrotankstellen der Stadtwerke wird stetig erweitert. Eine Übersicht ist im Internet auf der Seite: <http://stadtwerke-marburg.de/elektrotankstellen.html> aufgeführt. Derzeit stehen 50 öffentliche Ladeplätze an 16 Standorten zur Verfügung, 5 Standorte mit 22 öffentlichen Ladeplätzen befinden sich in Marburg.

Lfd. Nr.	Straße	PLZ	Stadt	Zugang	Ladeplätze	Bezahlung /Abrechnung
1	Neue Kasseler Str. 66	35039	Marburg	öffentlich	2 x 11kW	PlugSurfing
2	Kasseler Straße 86	35091	Cölbe	öffentlich	2 x 11kW	PlugSurfing
3	Oberdorfer Straße 1	35094	Lahntal	öffentlich	2 x 11kW	PlugSurfing
4	Bahnhofstraße 17	35083	Wetter	öffentlich	2 x 11kW	PlugSurfing
5	Marktstraße 2	35282	Rauschenberg	öffentlich	2 x 11kW	PlugSurfing
6	Halsdorfer Straße 56	35288	Wohratal	öffentlich	2 x 11kW	PlugSurfing
7	Marburger Straße 82	35117	Münchhausen	öffentlich	2 x 11kW	PlugSurfing
8	Bahnhofstraße 44	35112	Fronhausen	öffentlich	2 x 11kW	PlugSurfing
9	Am Markt 1	35287	Amöneburg	öffentlich	2 x 11kW	PlugSurfing
10	Alte Bahnhofstraße 31	35096	Niederweimar	öffentlich	2 x 11kW	PlugSurfing
11	Dreihäuser Straße 14	35085	Ebsdorfergrund	öffentlich	2 x 11kW	PlugSurfing
12	Frauenbergstraße 20	35039	Marburg	öffentlich	2 x 11kW	PlugSurfing
13	Heinrich Naumann Weg 2	35102	Lohra	öffentlich	2 x 11kW	PlugSurfing
14	Am Krekel 55 Kundenparkplatz	35039	Marburg	öffentlich	4 x 22kW	PlugSurfing
15	Am Krekel 55 Betriebshof	35039	Marburg	Stadtwerke	14 x 11kW	
16	Am Krekel 55 Nahverkehr	35039	Marburg	öffentlich	2 x 3,7kW	Münztankstelle

Diese Elektrotankstellen sollten baldmöglichst angepasst und der allgemeinen Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Ab Herbst 2018 werden 4 weitere öffentliche Ladesäulen mit einer Kapazität von 22 KW errichtet. Die vorgesehenen Standorte sind:

- Friedrichsplatz
- Neue Kasseler Straße
- Savignystraße
- AquaMar

Seitens privater Anbieter (z.B. tegut... - Standort Cappel, ...) wurden weitere Ladepunkte für ihre Kunden geschaffen, die teilweise noch kostenlos zugänglich sind.

Bewertung dieser Infrastruktur im Verhältnis zu anderen vergleichbaren Städten:

Wenn voraussichtlich im Herbst 2018 die 4 oben aufgeführten neuen Ladestandorte mit je 2 Lademöglichkeiten in Betrieb genommen werden, sind im Stadtgebiet 9 Standorte mit 30 Lademöglichkeiten verfügbar.

Da zum gegenwärtigen Zeitpunkt die Regelladung bei den Eigentümer*innen/Nutzer*innen der Elektrofahrzeuge am Wohnstandort stattfindet und die Zahl der in Marburg und Landkreis gemeldeten E-Fahrzeuge derzeit nur 80 Fahrzeuge umfasst, ist die Anzahl der Ladestationen angemessen für die Versorgung von extern Anreisende.

Vergleich:

Gießen: derzeit 4 Ladestationen

4. Wie ist der Stand zur Entwicklung des „Green City Plan“ der Stadtverwaltung, der Grundlage für die Zukunftsentwicklung im Bereich der Elektromobilität ist?

Der Green-City Plan wurde gerade fertiggestellt.

Der Bericht wird den Gremien in Kürze zur Verfügung gestellt.

5. Sind der Stadtverwaltung bereits Projekte urbaner Logistiker in Marburg bekannt, die nach dem Beispiel „Streetscooter“ von DHL ihre Fahrzeugflotte auf Elektrofahrzeuge umstellen?

Konkret liegt dem Magistrat eine potentielle Anfrage eines Logistik Unternehmens (DHL) vor, das Streetscooter oder vergleichbare Fahrzeuge im Stadtgebiet einsetzen will.

Wieland Stötzel
Bürgermeister